

TM_UnioStone_Klassik_Stein_Versiegelung

TM_UnioStone_Klassik_Stein_Versiegelung_farbvertiefend_UST8008_UST8009

Beschreibung

Gebrauchsfertige atmungsaktive Spezialimprägnierung mit 2 in 1- Formel:

1. Langzeit Tiefenschutz durch hochwertige Imprägnierkomponenten
2. Optische Veredelung und Renovierung stark beanspruchter oder verblasster Oberflächen durch farbvertiefende Acrylatanteile

Feuchtigkeit, Öle, Fette und aggressive Verschmutzungen können nicht mehr eindringen. Moos, Algen, Schimmel und Ausblühungen finden keinen Nährboden mehr. Verschmutzungen durch Öl- und Fettspritzer, nasses Laub, Obstflecken, Kaffee, Rotwein usw. lassen sich deutlich leichter entfernen. Ideal auch zur Überbrückung von undichten Stellen oder Haarrissen (bis ca. 0,2 mm).

Einsatzgebiete

Saugfähige, poröse Natur- und Kunststeine im Innen- und Außenbereich mit bruchrauer, gesägter, geschliffener oder geflammter Oberfläche. Z. B. Granit, Gneis, Porphyrt, Marmor, Kalkstein, Schiefer, Solnhofener Platten, Betonwerksteine mit rauer Oberfläche, Terracotta u. ä.

Anwendung

Die zu behandelnde Oberfläche muss trocken, sauber, fleckfrei und saugfähig sein. Nur auf unpolierten und unversiegelten Oberflächen anwenden. Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt zwischen +10 °C und +25 °C. Nicht auf stark erwärmte Oberflächen auftragen. Das Produkt wird im Sprüh- (Druckspritze, Sprühflasche) oder Streichverfahren (Pinse!, Schaumstoffrolle, Microfasertuch oder Microfaser-Wischmopp) sparsam und gleichmäßig pur aufgetragen. Nicht zu satt auftragen. Überschüssiges Material vor dem Antrocknen mit einem Lappen restlos abwischen.

Das Produkt darf nicht an der Oberfläche zum Stehen kommen. (Es muss vollständig einziehen.) Bei schwach saugenden Oberflächen das Produkt nur hauchdünn auftragen und mit einem Microfasertuch / Microfasermopp einpflegen. Beim Behandeln senkrechter Flächen sollte ein tropfenförmiges Abfließen vermieden werden. Tropfnasen sind sofort zu beseitigen. Die Farbtonvertiefung ist i. d. R. sofort sichtbar. Bei stark saugenden Untergründen ist eventuell

ein zweiter Auftrag erforderlich, bis optisch eine Sättigung eintritt. Zwischen den einzelnen Imprägnievorgängen stets eine Wartezeit von ca. 10 Minuten einhalten. Bei ordnungsgemäßer Verarbeitung beträgt die Trocknungszeit ca. 30 Minuten.

Ergiebigkeit

ca. 5–25 m² / Liter – je nach Saugfähigkeit des Untergrunds. Bei zweitem Auftrag halbiert sich der Verbrauch.

Hinweise

Produkt nur unverdünnt anwenden. Nur vollständig ausgetrocknete Beläge behandeln. Bei neuverlegten Flächen sollte stets eine Wartezeit von ca. 8 Wochen eingehalten werden. Nach einem Regenschauer ca. 3 Tage warten. Nicht bei starker Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder Regen auftragen. Nicht mit Glasflächen in Berührung bringen. Die frisch behandelte Fläche sollte mind. 24 Stunden vor Regen geschützt werden. Spätestens nach 24 Stunden ist die Fläche voll beanspruchbar.

Bei einer Anwendung im Innenbereich muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden. Der farbvertiefende Effekt ist stark von der Grundfarbe, Struktur und Saugfähigkeit des Belags abhängig und wird bei extrem saugenden Untergründen teilweise erst nach mehrmaligem Auftragen deutlich sichtbar. Stein ist nicht gleich Stein: Wir empfehlen daher, aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften, an geeigneter Stelle einen Probeauftrag durchzuführen. Bei unsachgemäßer Handhabung erlischt jegliche Haftung für eventuelle Schäden.

Technische Daten

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	Kohlenwasserstoffe, aromatisch.
pH-Wert:	Keine Daten vorhanden.
Dichte:	0,78
Siedepunkt:	>150

Lagerung

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nicht zusammen lagern mit: Material, sauerstoffreich, brandfördernd. Selbstentzündliche Stoffe. Nicht mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

Sicherheit

Signalwort	Gefahr
Piktogramme	Flamme; Ausrufezeichen; Gesundheitsgefahr
Gefahrenhinweise:	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise: EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Inhaltsstoffe

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere.

Umweltschutz

Persistenz und Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)
Abbaubarkeit:

Entsorgung

Empfehlung: Produkt muss über Ölabscheider getrennt werden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlene Neutralreiniger. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer
Reinigungsmittel: Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Empfehlungen zur Entsorgung Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften .

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt
070499 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden; Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung
VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall 150110 Wasser. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Dieses Merkblatt kann nicht alle in der Praxis möglichen Anwendungsfälle behandeln . Es kann und soll daher nur unverbindlich beraten.
Deshalb kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht abgeleitet werden . Bei mangelnden Erfahrungswerten sollte das Produkt stets an unauffälliger Stelle ausprobiert werden . Im Zweifelsfall ist der anwendungstechnische Beratungsservice der NOVIPRO GmbH zu konsultieren.